

Debeka auf Platz 1 / map-report testete private Krankenversicherungen: „Debeka überzeugte in allen drei Teilbereichen des Ratings“



Debeka Hauptverwaltung Koblenz

© Debeka-Gruppe

Der Wirtschaftsinformationsdienst map-report hat in der vergangenen Woche seinen 18. Branchenvergleich von privaten Krankenversicherungen veröffentlicht. Dabei prüften Analysten die Kategorien „Bilanz“, „Service und Transparenz“ sowie „Vertrag“. Im Gesamtergebnis belegt die Debeka Krankenversicherung den Spitzenplatz und erhält die höchste Auszeichnung für „hervorragende Leistungen“.

Interessant bei den Ergebnissen in diesem Jahr ist besonders die Feststellung der Analysten des map-reports, dass die Alterungsrückstellungen der Unternehmen der privaten Krankenversicherungen Wirkung zeigen. Die Versicherer bilden diese für ihre Kunden, damit die Beiträge im Alter weiter bezahlbar bleiben. Dementsprechend ergeben sich nach den Untersuchungen des map-reports in puncto Beiträge im Verlauf der Jahre nicht ausschließlich Beitragserhöhungen, sondern auch Senkungen.

„In diesem Jahr konnten wir zu unserer Freude wieder den Spitzenplatz belegen. Wie die Überschüsse verwendet werden, und in welchem Umfang die Versicherten am wirtschaftlichen Gesamterfolg partizipieren, wird in einer Kennzahl zusammengefasst. Dass wir als genossenschaftlich geprägter Versicherer bei dieser „Überschussverwendungsquote“ den

Spitzenplatz belegen, unterstreicht unser mitgliederorientiertes Handeln als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit“, sagt Uwe Laue, Vorstandsvorsitzender der Debeka.

Ansprechpartner für die Presse:

Dr. Gerd Benner
Leiter Unternehmenskommunikation /
Pressesprecher
Telefon (02 61) 4 98 - 11 00

Christian Arns
Abteilungsleiter Konzernkommunikation /
st. Pressesprecher
Telefon (02 61) 4 98 - 11 22

E-Mail presse@debeka.de
Internet www.debeka.de